

## Einjährige Berufsfachschule für

## Wirtschaft und Verwaltung

---

### Beschreibung des Bildungsgangs

Die einjährige Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung ist ein berufliches Vollzeitschuljahr. Sie wird nach dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (Typ 1) und nach Klasse 10 (Typ 2) vor einer Ausbildung in einen kaufmännischen Beruf besucht. Der Bildungsgang vermittelt

- berufsbezogene Allgemeinbildung
- berufliche Grundbildung.

Der Unterricht umfasst folgende Lernbereiche:

Berufsbezogener Lernbereich:

Geschäftsprozesse im Unternehmen, Personalbezogene Prozesse, Gesamtwirtschaftliche Prozesse, Mathematik, Englisch

Berufsübergreifender Lernbereich:

Deutsch/Kommunikation, Sport/Gesundheitsförderung, Politik/Gesellschaftslehre, Religionslehre

Differenzierungsbereich:

Wirtschaftsrecht, kaufmännisches Rechnen, Textverarbeitung

### Berufliche Perspektiven

Die einjährige Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung vermittelt berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten. Der erfolgreiche Besuch der Berufsfachschule erleichtert den Einstieg in eine Ausbildung und kann als erstes Ausbildungsjahr in einem Beruf des Berufsfeldes angerechnet werden. Sie ermöglicht außerdem den Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 10 bzw. des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) mit oder ohne Q-Vermerk. Wenn keine Berufsausbildung begonnen wird, endet nach dem Besuch der Berufsfachschule die Berufsschulpflicht.

### Zugangsvoraussetzung

Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (für Typ 1),  
Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (für Typ 2)

### Dauer

1 Schuljahr

### Abschluss

Typ 1: Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Typ 2: Mittlerer Bildungsabschluss (FOR, FOR/Q)

### Ansprechpartner\*in

Frau Anke Hüsck

([anke.huesch@rmbk.eu](mailto:anke.huesch@rmbk.eu))